Presseinformation

26. Mai 2008

NÖ Landarbeiterkammer-Wahl 2008

FCG gewinnt ein Mandat

„Konsequenter Einsatz für die Mitglieder macht sich bezalt und dieser Einsatz fand auch entsprechende Anerkennung", sagt Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank zum vorläufigen Endergebnis der NÖ Landarbeiterkammer. Der NÖABB-FCG erreichte 33 Mandate, das sind 80,64 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen und somit ein Plus von 1,4 Prozent. Das Ergebnis bedeutet den Gewinn eines Mandates. Die FSG-SPÖ erhielt 7 Mandate, das sind 19,36 Prozent der abgegebenen gültigen Stimmen, ein Minus von 1,4 Prozent im Vergleich zur Wahl 2002 und den Verlust eines Mandates.

Die Wahlbeteiligung lag bei 54,96 Prozent, im Vergleich zur Wahl 2002 ein Plus von 3,83 Prozent. 19.123 Personen waren wahlberechtigt; 10.510 Stimmen wurden abgegeben, 10.384 davon sind gültig. Die konstituierende Sitzung der neu gewählten Vollversammlung der NÖ Landarbeiterkammer findet voraussichtlich am 18. Juni statt.

Bei der Wahl für die gesetzliche Interessenvertretung der unselbstständig Beschäftigten (Arbeiter, Angestellte, Beamte) und Pensionisten in der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich wurden die 40 Mitglieder der Vollversammlung gewählt. Kandidiert haben zwei Listen, nämlich der Niederösterreichische Arbeiter- und Angestelltenbund, Fraktion Christlicher Gewerkschafter (NÖAAB-FCG), und die Sozialdemokratische Fraktion der GewerkschafterInnen in der Land- und Forstwirtschaft (FSG-SPÖ)

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Christian Milota, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

E-Mail: presse@noel.gv.at